

Totenreich statt Affeninsel

Grim Fandango

LucasArts' neuestes Adventure kommt surrealistisch daher:

Der Held betreibt ein mysteriöses Reisebüro im Totenreich...

Bei LucasArts ruht man sich nach dem genialen **Monkey Island 3** nicht auf wohlverdienten Lorbeeren aus. Tim Schäfer, geistiger Vater von **Vollgas** und **Day of the Tentacle**, werkelt derzeit an ei-

Fahrkarte in die Ewigkeit

In seinem Reisebüro verfrachtet Manny verblichene Mitbürger in die Unterwelt. Also verkauft unser Held eifrig Tickets ins Totenreich, um seine Kundschaft auf die vierjährige Reise bis zur ewigen Ruhe zu schicken. Dabei sehnt sich Manny doch selber nach einem unendlichen Nickerchen! Aber erst wenn er sein Umsatzziel erreicht, darf er den letzten Trip antreten. Komisch ist nur, daß sich die lieben Kollegen immer die

nem neuen, skurrilen Adventure. **Grim Fandango** spielt im Reich der Toten, in dem der Hauptdarsteller Manny Calavera als Angestellter des »Todesministeriums« arbeitet.

zahlungskräftigen Klienten schnappen, während Manny in die Röhre schaut. Bald weiß er auch, warum – fiese Betrüger vereiteln seine Karriere. Als er sich trotziger einen



Typisch **Kleinkind**: Gerade mal wach und schon randalieren...

dicken Kunden angelt, steckt Manny plötzlich in einem Sumpf des Verbrechens.

Klappriger Held

Die rund 50 Charaktere in **Grim Fandango** sehen reichlich ungesund aus: Halb Mensch, halb Skelett, »beleben« sie die gerenderte 3D-Welt. Auch Manny scheint seit Monaten nichts mehr gegessen zu haben. Sein verzweifelter Kampf gegen Intrigen und Korruption führt ihn zu etwa 90 surrealistischen Schauplätzen, darunter Dörfer im Azteken-Look, dunkle Büros und die noch düsterere Unterwelt. Das Abenteuer soll, so LucasArts, den klassischen »Film Noir« mit exoti-

scher Mythologie verweben. So sucht Manny im Trubel einer mexikanischen Totenfeier nach Hinweisen, die



Manny wartet in seinem schneien **Reisebüro** sehnsüchtig auf Kundschaft.

ihm bei seiner Odyssee helfen könnten. Spätestens im Herbst dürfen Sie dem einsamen Streiter beistehen – dann soll das skuril-kuriose Adventure fertig sein. **MD**



Selbst Vehikel wie dieses **U-Boot** sehen etwas merkwürdig aus.

Grim Fandango

Genre: 3D-Adventure Hersteller: LucasArts
Termin: 3. Quartal '98 Ersteindruck: Gut

Martin Deppe: »Die abgedrehte Story erinnert an die Vorzeige-Adventures Floyd und das ehrwürdige Day of the Tentacle. Mit seiner gewöhnungsbedürftigen Spielwelt und den Skelett-Masken kommt Grim Fandango allerdings wohl nicht an ein Monkey Island 3 heran.«